

Titel BaföG reformieren

AntragstellerInnen Hannover

Zur Weiterleitung an

angenommen

mit Änderungen angenommen

abgelehnt

BaföG reformieren

- 1 1. BAföG muss elternunabhängig bezogen werden können.
- 2 2. Erweiterung des Berechtigtenkreises durch Anpassung der Freibeträge
- 3 3. Bedarfsdeckende Erhöhung der Förderbeträge. Der Bedarf soll sich dabei nach den Ergebnissen der Sozial-
- 4 erhebung des Deutschen Studentenwerks [sic!] richten.
- 5 4. Jährliche automatische Anpassung der Förderbeträge
- 6 5. BAföG von der Regelstudienzeit entkoppeln
- 7 6. Vereinfachung der Antragsstellung durch einen bundesweit einheitlichen Online-Antrag
- 8 7. Zweitausbildungsförderung unkompliziert ermöglichen
- 9 8. Weiterförderung auch bei Fachwechsel nach dem 4. Semester
- 10 9. BAföG in Form eines Vollzuschusses
- 11 *Begründung*
- 12 Die Möglichkeit in einem so reichen Land wie der BRD einen Hochschulabschluss erfolgreich zu erlangen, darf im
- 13 21. Jahrhundert nicht mehr vom Einkommen der Eltern abhängen. Einzig und allein die intellektuellen Fähigkeiten
- 14 und Fertigkeiten der Studierenden dürfen ausschlaggebend sein, ob man einen Hochschulabschluss erlangen kann
- 15 oder nicht. Des Weiteren muss die Finanzierung des Studiums für Studierende auch in den Stadtzentren von Bal-
- 16 lungszentren wie Hannover, Hamburg, München oder Berlin möglich sein. Die Frage der Studienfinanzierung für alle
- 17 Studierenden ist im 21. Jahrhundert eine Frage der sozialen Gerechtigkeit und der Chancengleichheit.